

„IDEEBUCHT“ ZUR ZUKUNFT DER GRIMMERSHÖRNBUCHT

Dokumentation der Bürger:innenbeteiligung zur
Zukunft der Grimmershörnbucht am 08. Juni 2024
an der Strandbar Buchtbude



ÜBERBLICK

Die Stadt Cuxhaven lässt derzeit eine Machbarkeitsstudie zur Prüfung von Gestaltungsmöglichkeiten für die Grimmershörnbucht erarbeiten. In einem kooperierenden Verfahren sollen mehrere Planungsbüros ermitteln, ob die Deichvorbereiche neben dem Küstenschutz auch für weitere Nutzungen geeignet sind. Die Machbarkeitsstudie soll Ende 2024 fertiggestellt werden.

Am Samstag, den 08. Juni 2024, fand in der Grimmershörnbucht eine Beteiligung zur Zukunft der Grimmershörnbucht statt. Zwischen 13 und 16 Uhr hatten alle Cuxhavener:innen die Möglichkeit, sich über den Verfahrensstand und die geplante Machbarkeitsstudie zu informieren und ihre Ideen, Sorgen und Wünsche einzubringen.

Auf einer 3 x 3 Meter großen Plane mit einem Luftbild der Bucht sowie einer Beteiligungswand konnten die Besucher:innen ihre Ideen und Anmerkungen einbringen. Mehrfach wurden dabei wiederkehrende Themen angesprochen, darunter die Ordnung der Promenade und des Radwegs, die Schaffung von Aufenthaltsflächen für Jung und Alt sowie das Fehlen verschiedener Angebote rund um das Thema Wasser und Promenade.

Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung lag auf der Präsentation der vorläufigen Ergebnisse der Kinder- und Jugendbeteiligung. Mithilfe einer Ausmalvorlage haben junge Cuxhavener:innen ihre Vorstellungen und Wünsche kreativ zum Ausdruck gebracht. Bis zum 31. Mai wurden über 150 Bilder, Texte, Präsentationen und Videos eingereicht.

Folgende Dokumentation gibt einen Überblick über die Veranstaltung und die gesammelten Ideen und Anregungen aus der Bevölkerung. Die Ergebnisse fließen in die Erarbeitung der Machbarkeitsstudie ein.

BEI FRAGEN ZUM VORHABEN: STADT CUXHAVEN

Straßenbau und Verkehrsplanung
Marco Lammers
Tel: 04721 700766
Mail: marco.lammers@cuxhaven.de

BEI FRAGEN ZUR BETEILIGUNG: LOKATION:S

Gesellschaft für Standortentwicklung mbH
Navneet Kaur, Torsten Wiemken und Destina Ergin
Tel: 0176 34 30 77 36
Mail: deichband@lokation-s.de

ERÖFFNUNG

Der Cuxhavener Baudezernent Andreas Eickmann begrüßt um 13:00 Uhr alle Teilnehmer:innen und eröffnet die Veranstaltung. Zahlreiche Cuxhavener:innen sind vorbeigekommen, um ihre Ideen einzubringen und sich zu informieren. Vor Ort sind neben drei Mitarbeitenden des Büros LOKATION:S ebenfalls Vertreter:innen aus der Stadt Cuxhaven und von LILASp, die mit den Interessierten ins Gespräch kommen und Anregungen aufnehmen.



Begrüßung durch Beudezernent Andreas Eickmann



Informationstafeln zum Planungsstand der Entwicklungen am Deichband



Plane mit Luftbild der Grimmershörnbucht



Bürger:innen bringen sich ein

ERGEBNISSE

Im Laufe des Tages wurden viele Diskussionen geführt und sich ausgetauscht. Die Anregungen wurden vor Ort schriftlich festgehalten. Während an der Plane mit dem Luftbild grundsätzlich Wünsche für die Grimmershörnbucht geäußert wurden, wurde sich an der Beteiligungswand auch mit den Einreichungen der Kinder und Jugendlichen auseinandergesetzt. Insgesamt wurde deutlich, dass ein Großteil der Bevölkerung Veränderungen an der Bucht begrüßen. Gleichzeitig stehen einige Personen neuen Nutzungen eher kritisch gegenüber.

Aus den Diskussionen und Kommentaren ergeben sich folgende Themengruppen:

Verkehr

Öffentlicher
Raum

Angebote für
Kinder und Jugendliche

Sport

Barrierefreiheit

sonstiges

Rund ums Wasser



Ausstellung einiger Einreichungen der Kinder- und Jugendlichen



Bürger:innen verorten Ihre Ideen auf dem Luftbild



Malstation für Kinder- und Jugendliche



Bürger:innen kommen ins Gespräch

THEMA 1: VERKEHR

Hier geht es insbesondere um die Sicherung und Ordnung der verschiedenen Verkehrsteilnehmenden entlang der Bucht. Auch die Erreichbarkeit mit dem ÖPNV sowie die Verfügbarkeit von Parkplätzen waren wichtige Anliegen.

WEGEFÜHRUNG UND LAGE DES RADWEGES:

- Trennung von Rad- und Fußwegen, um Konflikte zu vermeiden
- mehr Sicherheit durch weniger Radverkehr
- Einsatz von Schranken und sichtbaren Schildern
- neue Radwegeverbindungen schaffen, z.B. auf der Deichkrone, hinter dem Deich oder hinter der Buchtbude

HOCHWASSERSCHUTZ

- Rad- und Fußwege vor Überschwemmungen schützen, um Nutzbarkeit bei Hochwasser zu gewährleisten

PARKMÖGLICHKEITEN

- Mehr Parkmöglichkeiten

THEMA 2: ÖFFENTLICHER RAUM

Ein wesentliches Thema ist die Gestaltung des öffentlichen Raums. Insbesondere mehr Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie die Aufwertung der Promenade werden gewünscht.

SITZGELEGENHEITEN UND WEITERE ELEMENTE

- Mehr Sitzmöglichkeiten und windgeschützte öffentliche Sitzplätze
- Drehbare Holzliegen
- Liegen-Verleih
- Picknickflächen für Cuxhavener ohne Strandkorb.

PROMENADE

- Fortsetzung der Promenade aus Döse und eine allgemeine Aufwertung der Promenade
- Erneuerung der Promenade ähnlich wie in Duhnen
- (indirekte) Beleuchtung

WEITERES

- Erneuerung von Deckwerk und Terrasse der Buchtbude
- Mehrgenerationenplatz mit Sitzmöglichkeiten und Bewegungsangeboten
- Abgezäunter Bereich für Hunde

THEMA 3: ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Im Fokus stehen die Schaffung von Treffpunkten für Jugendliche, angepasste Spiel- und Sportmöglichkeiten wie überdachte Spielflächen, unter Berücksichtigung von bestehende und künftige Lärmproblematiken.

TREFFPUNKTE UND FREIZEITANGEBOTE

- Treffpunkte insbesondere für junge Leute
- Mehr Angebote und Orte, die auf die Bedürfnisse von Jugendlichen abgestimmt sind

SPIEL- UND SPORTMÖGLICHKEITEN

- Überdachte Spielflächen und allgemeine Spielmöglichkeiten für Kinder
- Bolzplatz auf dem Bereich der Wiese

LÄRMINTENSIVE NUTZUNGEN

- Abgrenzung von Bereichen, die für lärmintensive Aktivitäten von Jugendlichen und Kindern geeignet sind

THEMA 4: RUND UMS WASSER

Auffällig war, dass insgesamt mehr Nutzungen auf dem Wasser gewünscht werden. Auch der Zugang ins Wasser sollte verbessert werden.

WASSERZUGANG UND SCHWIMMFLÄCHEN

- Installation einer Schwimminsel
- Keine Mauer zum Wasser, um den Zugang zu erleichtern
- Verbreiterung der Schwimmfläche
- Mehr Sand, um die Strandfläche zu vergrößern

FREIZEITAKTIVITÄTEN

- Kite-Surfen, Stand-Up-Paddling
- Errichtung einer Seebäder-Brücke

THEMA 5: BARRIEREFREIHEIT

Das Thema Barrierefreiheit spielte bei der Veranstaltung eine übergeordnete Rolle und wurde in Bezug auf verschiedenste Themen mitgedacht und angesprochen. So sollen beispielsweise barrierefreie Duschen und Umkleiden sowie bessere Einstiegsmöglichkeiten ins Wasser geschaffen werden.

THEMA 6: SPORT

Die Teilnehmer:innen zeigen Interesse an neuen Sportflächen im freien und am Wasser, die ebenfalls inklusiv gedacht werden sollten.

- Angebote zum Ausleihen von diversen Wassersportgeräten (z.B. Kanus, SUPs)
- Fläche im Freien, die für Fitnessaktivitäten genutzt werden kann
- Allgemeine Aktivitäten im Bereich Wassersport

THEMA 7: GASTRONOMIE

Der Wunsch nach weiteren gastronomischen Einrichtungen in der Grimmershörnbucht wird mehrfach geäußert:

- Weitere Strandbuden, mobiler Kiosk
- Strandbar, insbesondere für jüngeres Publikum

SONSTIGES

Des Weiteren kommen bei der Veranstaltung zahlreiche Themen zur Sprache, die unter allgemeine Kommentare zusammengefasst werden. Diese betreffen Ordnungsbelange, Infrastrukturelle Einrichtungen sowie allgemeine Kommentare zum Thema Erhalt und Gestaltung.

ORDNUNGSBELANGE

- Schilder „Absteigen für Radfahrer“ sollen niedriger und sichtbarer angebracht werden
- Einhalten der Leinenpflicht für Hunde

INFRASTRUKTUR UND EINRICHTUNGEN:

- öffentliche Toilette
- Umkleidekabinen und Sichtschutzduschen
- Mülleimer und Mülltrennung, einschließlich Glascontainern

ERHALT UND GESTALTUNG

- Wunsch nach Ruhe und Gemütlichkeit
- Schutz vor Wind
- Erhalt der Bucht als „Wohnzimmer der Cuxhavener“
- Schaffung von kostenfreien Angeboten
- Die Bucht bunt und lebendig gestalten
- Cuxhaven lebendiger machen und für alle Generationen planen
- Für Einheimische planen und die Regeln transparent machen